Für die Bauhof-Mitarbeiter kaum noch zu ertragen
Stadt Hessisch Oldendorf beklagt Verunreinigungen durch Hundekot und appelliert an die Tierhalter

Dienstag 30. Juni 2015 - **Hessisch Oldendorf (wbn). Immer wieder stoßen Mitarbeiter des städtischen Bauhofs in Hessisch Oldendorf derzeit auf Hundekot – insbesondere auf Kinderspielplätzen, Bürgersteigen und Grünanlagen. Was schon sonst einen hohen Ekel-Faktor hervorruft, ist bei den aktuellen Temperaturen nur noch schwerlich zu ertragen.**

„Mäharbeiten sind jetzt dringend erforderlich, aber sie sind stellenweise für die Kollegen des städtischen Bauhofs kaum mehr zumutbar“, sagt Andreas Hunte, der im Rathaus für die Unterhaltung der kommunalen Grünanlagen und Spielplätze verantwortlich ist.

Fortsetzung von Seite 1

„Können Sie sich vorstellen, wie widerlich es ist, wenn Sie in den Grünanlagen arbeiten und greifen jeden Moment in Hundekot? Oder Ihnen fliegt der Haufen bei der Arbeit mit dem Freischneider buchstäblich um die Ohren. Das ist ekelhaft, und es ist auch gesundheitsgefährdend, nicht nur für die Kollegen, sondern auch für Kinder, die auf den Spielplätzen mit dem Kot in Kontakt kommen“, beschreibt Hunte in drastischen Worten die Situation.

Hundehaltern droht Bußgeld von bis zu 500 Euro

Dabei sind die Halter dazu verpflichtet, die Geschäfte des „besten Freundes des Menschen“ aufzusammeln und zu entsorgen. Bis zu 500 Euro können Ordnungshüter an Bußgeld

verlangen, wenn sie es nicht tun.

Doch eigentlich sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, dass die durch Hunde verursachten Verunreinigungen auf Verkehrsflächen sowie in den Grünanlagen von den Haltern und Führern der Hunde unverzüglich zu beseitigen sind, so Hunte.

Nicht nur, weil es grundsätzlich verboten ist, Hundekot auf öffentlichen Grundstücken, auch in Grünanlagen oder auf Freiflächen zurück zu lassen, sondern auch weil nicht nur die Stadtgärtner unter diesem rücksichtslosem und egoistischem Verhalten leiden: Spielende Kinder oder auch ganz einfach Passanten werden von den stinkenden, unhygienischen Tretminen belästigt.

Kostenlose Hundekottüten in Hessisch Oldendorf

Dabei macht es die Stadt Hessisch Oldendorf den Hundehaltern schon so einfach wie möglich: Es gibt kostenlose Hundekottüten an, die an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet aus Boxen entnommen werden können. Diese Beutel ermöglichen eine Aufnahme ohne Kontakt mit dem Hundekot, der dann in den eigenen Abfallbehältern entsorgt werden kann. Die Hundekottüten sind auch im Bürgerbüro erhältlich.